

**Essenz:** Geliebte Kinder, eure erste Lektion lautet: „Ich bin eine Seele. Ich bin nicht der Körper.“ Bleibt seelenbewusst, dann könnt ihr euch an den Vater erinnern.

**Frage:** Kinder, welchen geheimen Schatz besitzt ihr, den die Menschen der Welt nicht haben?

**Antwort:** Ihr besitzt den verborgenen Schatz des Glücks, dass Gott, der Vater, euch persönlich unterrichtet. Ihr wisst, dass ihr für euer zukünftiges Land der Unsterblichkeit studiert und nicht für dieses Land des Todes. Der Vater sagt: Wacht am frühen Morgen auf und geht spazieren usw., aber erinnert euch an die erste Lektion und dann könnt ihr weiterhin etwas auf eurem Konto des Glücks ansammeln.

Om Shanti. Der Vater fragt euch: Kinder, sitzt ihr hier im Seelenbewusstsein? Betrachtet ihr euch, während ihr hier sitzt, als Seelen? Der Vater, die Höchste Seele, unterrichtet euch Seelen. Ihr seid euch jetzt bewusst, dass ihr nicht diese Körper, sondern Seelen seid. Um seelenbewusst zu werden, ist euer Einsatz erforderlich. Kinder, noch seid ihr unfähig, konstant seelenbewusst zu bleiben. Ihr identifiziert euch weiterhin mit dem Körper. Deswegen fragt Baba euch: Sitzt ihr hier im Seelenbewusstsein? Im Seelenbewusstsein könnt ihr euch an den Vater erinnern. Solange ihr euch mit dem Körper identifiziert, denkt ihr an eure leiblichen Verwandten usw.. Erinnert euch zuallererst an die Worte: „Ich bin eine Seele. Die Rolle der 84 Leben ist in mir, der Seele, aufgezeichnet.“ Festigt dies innerlich. Ihr habt euch einen halben Kreislauf lang mit dem Körper identifiziert. Ihr werdet nur jetzt, im Übergangszeitalter, seelenbewusst. Solange ihr euch mit dem Körper identifiziert, könnt ihr euch nicht mit dem Vater verbinden. Festigt daher diese Lektion: „Ich, die Seele, bin das Kind des Unbegrenzten.“ Man muss euch nie beibringen, euch an euren leiblichen Vater zu erinnern. Baba sagt: Erinnert euch jetzt an Mich, euren alokik Vater. Werdet seelenbewusst! Die Bemühung besteht darin, sich selbst als Seele zu erkennen und an den Vater zu denken. Wer erklärt all dies? Der Vater aller Seelen ist euer Lehrer. Er ist der Eine, an den sich alle erinnern und beten: „Oh Gott, komm! Komm‘ und befreie uns vom Leid.“ Ihr wisst, dass ihr nur durch dieses Studium in Zukunft einen hohen Rang beanspruchen könnt. Ihr seid jetzt im glückverheißenden Übergangszeitalter und wollt nicht länger im Land des Todes verweilen. Wir studieren für unsere zukünftigen 21 Leben im Goldenen und Silbernen Zeitalter im Land der Unsterblichkeit. Der Unsterbliche Vater vermittelt uns dieses Wissen. Seht euch darum, während ihr hier sitzt, als Seelen und bleibt in Erinnerung an Shiv Baba, dann werden alten Schulden aus euren Verfehlungen getilgt. Ihr befindet euch jetzt im Übergangszeitalter. Baba verwandelt euch in edelste Menschen. Er sagt: Erinnert euch an Mich und ihr werdet Gottheiten. Ich bin gekommen, um Menschen Mir gleich zu machen. Im Goldenen Zeitalter wart ihr Gottheiten. Ihr wisst jetzt, wie ihr die Treppe hinabgestiegen seid. Die Rolle der 84 Leben ist in euch festgelegt. Niemand sonst weiß etwas darüber. Der Weg der Anbetung und der Weg des Wissens sind voneinander getrennt. Nur die Seelen, die der Vater unterrichtet, wissen all dies, und sonst niemand. Dies ist der geheime Schatz für eure Zukunft. Ihr studiert für das Land der Unsterblichkeit und nicht für dieses Land des Todes. Der Vater sagt: Ihr könnt z.B. frühmorgens spazieren gehen, aber erinnert euch an die erste Lektion: „Ich bin die Seele und nicht der Körper.“ Unser Spiritueller Baba unterrichtet uns. Diese Welt des Leides wird sich sicherlich transformieren. Das Goldene Zeitalter ist das Land des Glücks. All dieses spirituelle Wissen befindet sich jetzt in eurem Intellekt. Baba, der Ozean des Wissens, ist der Spirituelle Vater der körperlosen Seelen. Alle anderen Beziehungen sind körperlicher Art. Beendet sie jetzt und verbindet euch mit dem

Einen. Die Menschen singen ein Lied, worin es heißt: „Ich gehöre nur zu Einem und zu sonst niemandem“ Wir erinnern uns nur an Baba und an keine körperlichen Wesen. Distanziert euch innerlich von eurem alten Körper. Ihr erhaltet auch das Wissen darüber, wie ihr den Körper verlasst. Ihr sitzt in Erinnerung an Shiv Baba und entsagt dem Körper. Werdet seelenbewusst! Prägt euch dies immer tiefer ein. Verbindet euch weiterhin mit dem Samen und mit dem Baum. Der Baum und der Kreislauf werden in den Schriften erwähnt. Euch unterrichtet jetzt der Ozean des Wissens. Es ist kein Mensch, der euch hier lehrt. Festigt dies innerlich! Studiert gut! Auch im Goldenen Zeitalter lehren euch Menschen. Dieser Eine ist jedoch kein Mensch. Er sagt: Dieser alte Körper hilft mir in jedem Kreislauf, euch zu unterrichten. Ich komme immer wieder; auch im nächsten Kreislauf unterrichte Ich euch auf dieselbe Weise. Erinnert euch jetzt an Mich und eure karmischen Lasten werden verbrannt. Maya darf man jedoch nicht unterschätzen! Auch sie ist allmächtig. Seht nur, wie tief sie euch hat fallen lassen. Ihr erinnert euch an all das, oder? Man erinnert sich an den Kreislauf der 84 Leben, der sich auf die Menschen bezieht.

Viele fragen: „Was geschieht mit den Tieren?“ Hier geht es jedoch nicht um die Tiere. Der Vater spricht nur zu Seinen Kindern. Wer draußen ist, kennt den Vater nicht einmal. Worüber sollen sie also mit Ihm sprechen? Einige wollen Baba treffen. Da sie Ihn aber nicht erkannt haben, werden sie einfach nur dasitzen und alle möglichen sinnlosen Fragen stellen. Sogar nachdem sie am 7-Tage-Kurs teilgenommen haben, verstehen manche nicht, dass dieser Eine der Unbegrenzte Vater aller Seelen ist. Nur alte Anbeter, die sehr lange gesucht haben, können dieses Wissen verinnerlichen. Wer weniger Bhakti verrichtet hat, kann nur entsprechend weniger Wissen in sich aufnehmen. Kinder, ihr seid die ältesten Anbeter. Es heißt: „Gott kommt und gibt die Frucht für Bhakti.“, aber niemand weiß etwas Genaueres darüber. Die gesamte Welt befindet sich auf dem Anbetungsweg. Nur eine Handvoll aus Multimillionen kommt hierher und studiert dieses Wissen. Die Erklärung dafür ist sehr lieblich. Nur Menschen können den Kreislauf der 84 Leben verstehen. Früher habt auch ihr nichts gewusst. Ihr habt Shiva noch nicht einmal gekannt, obwohl es so viele Shiva-Tempel gibt. Die Menschen beten zu Shiva, bieten Ihm Blumen an, loben Ihn, ohne zu wissen, warum. Sie wissen auch nicht, warum sie Lakshmi und Narayan anbeten, noch wohin sie verschwunden sind. Die Menschen Bharats haben keine Ahnung, wer diese Seelen sind, die sie anbeten. Die Christen wissen zumindest, dass Christus in einem bestimmten Jahr kam und seine Religion gründete. Niemand kennt jedoch Shiva. Nur Shiva wird als „Der Läuterer“ bezeichnet, als „Der Allerhöchste“. Die Menschen verehren Ihn am meisten. Er spendet allen Seelen die Erlösung. Seht, wie Er euch unterrichtet! Ihr ruft den Vater, auf dass Er kommt und euch läutert. Die Menschen beten so viel in den Tempeln und feiern mit großer Pracht. Sie geben so viel Geld dafür aus. Seht euch die Tempel in Shrinath und Jagadnath an. Die zwei sind ein- und derselbe. Im Tempel Jagadnaths kocht man nur einen Topf Reis. In Shrinath bieten sie vielfältiges, nahrhaftes Essen an. Warum gibt es diesen Unterschied? Es muss einen Grund dafür geben. Die Idole Jagadnaths und Shrinaths bestehen beide aus schwarzem Stein. Den Grund dafür verstehen die Gläubigen nicht. Würdet ihr sagen, dass Jagadnath Lakshmi und Narayan oder Radhe und Krishna darstellen? Sie verstehen nicht einmal, dass Radhe und Krishna und Lakshmi und Narayan in Beziehung zu einander stehen. Ihr wisst, dass ihr anbetungswürdige Gottheiten wart und Anbeter geworden seid. Ihr seid durch den Kreislauf gegangen und studiert jetzt, um wieder gottgleich zu werden. Es ist kein Mensch, der euch hier unterrichtet. Es sind die Ausführungen Gottes. Man nennt Gott auch „Ozean des Wissens“. Hier gibt es aktuell einen Ozean an Anbetung. Die Menschen erinnern sich an Gott, den Läuterer, den Ozean des Wissens usw. Ihr seid unrein geworden und werdet ganz sicher wieder rein. Dies ist die unreine Welt und nicht der Himmel. Niemand weiß, wo sich das Paradies befindet. Sie behaupten, dieser oder jener

Verstorbene sei ins Paradies gegangen. Aber warum bieten die Hinterbliebenen ihm dann das Essen der Hölle an? Es gibt eine Vielfalt an Blumen und Früchten im Goldenen Zeitalter. Was habt ihr hier in der Hölle? Ihr wisst, dass Baba euch jetzt dazu inspiriert, Bewohner des Himmels zu werden. Werdet dafür wieder rein! Der Vater zeigt euch in jedem Kreislauf den Weg dorthin. Erinnert euch an Mich und die Altlasten aus euren Verfehlungen werden im Yogafeuer verbrannt! Ihr befindet euch jetzt im glückbringenden Übergangszeitalter. Ihr sagt: „Baba, wir sind auch vor 5.000 Jahren Gottheiten geworden.“ Ihr hört Baba in jedem Kreislauf dabei zu, wie Er die Geschichte der Unsterblichkeit erzählt. Shiv Baba ist der Herr der Unsterblichkeit. Er hat die Geschichte jedoch nicht nur der einen Parvati erzählt, wie es auf dem Bhakti-Pfad behauptet wird. Ihr habt jetzt verstanden, was Wissen und was Anbetung ist. Es gibt den Tag Brahmas und die Nacht Brahmas. Der Vater erklärt: Ihr seid Brahmanen. Adi Dev ist jetzt ebenfalls ein Brahmane. Man kann ihn nicht „Gottheit“ nennen. Die Menschen kommen nach Abu und sehen Adi Devs Denkmal. Den Gottheiten werden so viele Namen gegeben. Man erinnert sich an euch, weil ihr dem Vater sehr geholfen habt. Bharat war lasterfrei und ist jetzt in Ravans Königreich lasterhaft geworden. In dieser Übergangszeit werdet ihr Brahmanen zu erhabensten Menschen. Die ewigen Omen Jupiters befinden sich über euch und ihr werdet Meister im Land der Unsterblichkeit. Meister des Himmels zu werden, das bedeutet, dass ihr die Omen Jupiters über euch habt. Ihr werdet ganz sicher in den Himmel kommen, wo der Tod unbekannt ist. Solange ihr noch studiert, schwanken eure Omen jedoch noch. Ihr vergesst ständig, euch zu erinnern. Baba sagt: Erinnert euch an Mich! In der Gita steht, dass Gott sagt: „Die sinnliche Begierde ist der größte Feind.“ Die Menschen studieren die Gita, können auf das Laster jedoch nicht verzichten. Wann hat Gott das gesagt? Vor 5.000 Jahren. Jetzt sagt Er wieder: Die sinnliche Begierde ist euer ärgster Feind. Entsagt ihr! Sie ist das größte Laster und bringt von Anfang bis Ende nur Leid. Ihretwegen bezeichnet man alle Seelen als unrein. Ihr wisst, wie sich dieser Kreislauf dreht. Dem Drama gemäß werdet ihr unrein und der Vater kommt immer wieder und läutert euch. Er sagt immer wieder: Erinnert euch vor allem daran, was Alpha sagt. Erst wenn ihr Shrimat befolgt, könnt ihr erhaben werden.

Versteht, wie erhaben ihr früher wart und wie tief ihr jetzt gefallen seid. Ihr bemüht euch jetzt wieder, edel zu werden, indem ihr die göttlichen Tugenden verinnerlicht. Macht niemanden unglücklich und zeigt euren Mitmenschen weiterhin den Weg. Nur Baba könnt ihr „Läuterer“ nennen. Niemand weiß, wie Er kommt und alle Seelen rein macht. Auch vor einem Kreislauf sagte Er: Erinnert euch jetzt nur noch an Mich und verwandelt euren alten Charakter in diesem Yogafeuer. Wenn die Legierung aus dem Gold der Seele erst einmal entfernt ist, ist die Seele gereinigt. Im Gold befindet sich heutzutage meist eine Legierung. Der daraus hergestellte Schmuck ist dementsprechend minderwertig. Der Vater lässt euch jetzt wissen, wie diese Legierung in das Gold der Seele kommt und wie sie wieder entfernt werden kann. Die Rolle des Vaters im Drama ist, euch seelenbewusst zu machen und zu läutern. Ihr wisst, dass ihr im Goldenen Zeitalter Vaishnavs wart. Es war der reine Familien-Ashram. Ihr werdet jetzt reine Meister in Vishnus Land, doppelte, wahre Vaishnavs (rein und Vegetarier). Die Anhänger der aktuellen Vaishnav-Religion sind gewöhnliche, lasterhafte Menschen. Ihr erinnert euch erstens an den Vater und zweitens verinnerlicht ihr Sein Wissen und werdet die höchsten Könige. Die Menschen können in der zweiten Hälfte des Kreislaufs nur ein Leben lang Könige sein. Euer Königreich hingegen besteht 21 Generationen lang, das heißt, ein halbes Kalpa lang. Dort ihr gibt es kein vorzeitiges Lebensende. Ihr besiegt jetzt den Tod. Wenn eure Zeit gekommen ist, versteht ihr, dass ihr die alte Haut ablegen und eine neue annehmen könnt. Ihr erkennt es und es wird dort voller Freude Musik gemacht. Es wird als großes Glück empfunden, den verbrauchten Körper abzugeben und einen neuen zu bekommen. Dort beträgt die Lebensdauer ca. 150 Jahre. Weil die Menschen hier den Lastern frönn, ereilt sie weiterhin

ein unzeitgemäßer Tod. Kinder, mit Hilfe akkurater Yogakraft könnt ihr eure Sinnesorgane kontrollieren. Wenn ihr vollständig im Yoga seid, bleiben die Sinnesorgane gelassen (cool). Im Goldenen Zeitalter betrügen euch die Sinne nicht. Dort sagt niemand, dass er seine Sinne nicht kontrollieren könne. Ihr beansprucht höchste gesellschaftliche Stellungen. Man nennt dies „Jupiters ewige Omen“. Der Vater ist der Same des menschlichen Weltenbaumes. Bei diesem Baum ist der Same oben an der Spitze und ihr erinnert euch dort oben an Ihn. Die Seele erinnert sich an ihren Vater. Kinder, ihr wisst, dass der Unbegrenzte Vater euch unterrichtet. Baba kommt nur einmal im Zyklus und erzählt euch die Geschichte der Unsterblichkeit. Ob ihr sie „Geschichte der Unsterblichkeit“ oder „Geschichte des wahren Narayan“ nennt – die Menschen wissen nicht, was das bedeutet. Indem ihr Baba zuhört, werdet ihr von gewöhnlichen Menschen Gottheiten wie Narayan. Indem ihr der Geschichte der Unsterblichkeit zuhört, werdet ihr unsterblich. Achcha.

An die lieblichsten, innig geliebten Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Kontrolliert eure Sinnesorgane mit Yogakraft. Bleibt in Erinnerung an den Einen, den Samen des Baumes. Werdet wahre Vaishnavs, das bedeutet, werdet vollkommen rein.

2. Wacht frühmorgens auf und festigt die erste Lektion: „Ich bin eine Seele, ich bin nicht der Körper.“ Unser Spiritueller Vater unterrichtet uns jetzt. Diese leidvolle Welt transformiert sich jetzt. Benutzt euren Intellekt und durchdenkt weiterhin dieses Wissen.

**Segen:** Mögest du multimillionenfach schicksalhaft sein und, indem du jeden Schatz nutzt, ein multimillionenfaches Einkommen verdienen.

Dem Drama gemäß erhältst du im Übergangszeitalter den Segen, in jeder Sekunde ein multimillionenfaches Einkommen verdienen zu können. Nutze so einen Segen für dich selbst und spende ihn auch deinen Mitmenschen. In gleicher Weise, nutze auch den Schatz der Gedanken, den Schatz des Wissens und deinen physischen Besitz und verdiene so ein multimillionenfaches Einkommen. Indem du in dieser Zeit Gott deinen physischen Reichtum hingibst, wird ein Cent so wertvoll wie ein Edelstein. Nutze deshalb alle Schätze für dich selbst und für den Dienst und wirst multimillionenfach schicksalhaft sein.

**Slogan:** Wenn es Liebe im Herzen gibt, kannst du leicht jedermanns Kooperation erhalten.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***

**Avyaktes Signal: Übe es, seelenbewusst zu sein. Sei introvertiert.**

Werde jetzt so transparent, dass du, die Seele im Körper, für jeden deutlich sichtbar bist. Gewähre deinen Mitmenschen in deiner seelenbewussten Form eine Vision des wahren, eigenen Selbst. Das ist bekannt, als eine Erfahrung des avyakten Zustands bzw. des Seelenbewusstseins zu gewähren.